



**Verband Schweizerischer Philatelisten-Vereine
Union des sociétés philatéliques suisses**

24

Prüfungsattest Attestation d'expertise No. 31847

Der unterzeichnete Verbandsprüfer bestätigt, die nachstehend beschriebene Briefmarke auftragsgemäss geprüft zu haben.

Le soussigné, expert de l'Union des sociétés philatéliques suisses, certifie avoir expertisé le timbre-poste mentionné ci-dessous conformément aux instructions reçues.

Beschreibung: Genève 1843 Poste Cantonale
Description: "Double de Genève"

=====

Z no 3: 50 + 50 - Port Cantonal -
noir s/ vert jaune, oblitéré en rouge
par la première rosette de Genève
frappée sur chacun des écussons:

ORIGINAL ET SANS DEFAULT

Parfait état de conservation et de fraîcheur,
le timbre est très bien margé tout
autour,
les rosettes sont nettes, propres et
légères, signé:

Genève, 28 mars 1974

Alain von der WEID
EXPERT OFFICIEL
10, rue Petitot
1204 GENÈVE-Ø 022/25 85 70



Alain von der Weid

Auszug aus den Bestimmungen des Prüfungsreglementes

Rechte und Pflichten des Auftraggebers:

Jedermann ist berechtigt, Briefmarken durch Verbandsprüfer oder durch Vermittlung der Prüfungskommission prüfen zu lassen.

Mit der Einlieferung der Marken zur Prüfung anerkennt der Auftraggeber die Bestimmungen des Prüfungsreglementes, auch wenn er nicht Eigentümer der Marken ist.

Im Begleitschreiben an die Prüfungsinanz ist anzugeben, ob ein Attest mit Photo oder eine einfache Befundanzeige gewünscht wird. In der Regel werden für Marken von über 300 Franken Handelswert Atteste ausgestellt.

Die Prüfung erstreckt sich auf Echtheit, Erhaltung, Abstempelung und eventuelle Reparaturen; bei Briefen auch auf Echtheit der Frankatur.

Dem Prüfer ist gestattet, Klebfälze zu entfernen und die Marken – wenn der Einlieferer keinen gegenteiligen Auftrag erteilt hat – nötigenfalls von der Unterlage abzulösen.

Über den Handelswert und die Seltenheit der Marke äussert sich der Prüfer nicht.

Prüfer und Prüfungskommission haften für das Prüfungsergebnis nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen, insbesondere für die Echtheit und, wenn speziell erwähnt, auch der Abstempelung. Die Erhaltung wird bei der Prüfung gewissenhaft beschrieben. Für eine nachträgliche Veränderung der Marke, gleich welcher Art und Ursache, die zu einer Wertverminderung führt, wird eine Haftung zum voraus wegbedungen.

Die Atteste enthalten:

- a) die Beschreibung der geprüften Marke;
- b) das Ergebnis der Prüfung;
- c) Angaben über die Erhaltung;
- d) das Datum der Ausstellung und die persönliche Unterschrift des oder der Prüfenden.

In Befundanzeigen wird lediglich gesagt, ob die Objekte echt, falsch, verfälscht oder repariert sind. Die Marken werden nur summarisch beschrieben. Wird eine ausführliche Beschreibung gewünscht, so ist ein Attest mit Photo zu bestellen.

Extrait du règlement concernant le service d'expertises

Droits et devoirs du commettant:

Chacun a le droit de faire expertiser des timbres-poste par des experts de l'Union ou par l'entremise de la Commission d'Expertise. Par l'envoi de timbres-poste à expertiser, le commettant reconnaît les dispositions du règlement, même s'il n'est pas propriétaire des timbres.

Le commettant indiquera dans sa lettre d'accompagnement à l'office d'expertise s'il désire une attestation avec photographie ou un simple avis de constatation. En règle générale, une attestation est établie pour les timbres-poste d'une valeur commerciale supérieure à 300 francs.

L'expertise portera sur l'authenticité des timbres, leur état de conservation, les oblitérations et, le cas échéant, la présence de réparations; pour les lettres, elle portera en outre sur l'authenticité de l'affranchissement.

L'expert est autorisé à enlever les charnières et, au besoin, à détacher les timbres-poste de la lettre ou fragment si le commettant n'a pas formulé un ordre contraire.

L'expert n'a pas à s'exprimer sur la valeur commerciale du timbre ou sur sa rareté.

Les experts et la commission d'Expertise répondent du résultat de l'expertise selon les règles générales du droit: leur responsabilité porte notamment sur l'authenticité du timbre et de l'oblitération, si cette dernière est spécialement mentionnée. L'état de conservation est consciencieusement décrit. Toutefois les experts déclinent toute responsabilité quant aux modifications ultérieures du timbre, quelles qu'en soient la nature et la raison.

Les attestations contiennent:

- a) une description du timbre examiné;
- b) le résultat de l'expertise;
- c) les indications concernant la conservation;
- d) la date de l'expertise et la signature personnelle du ou des experts.

L'avis de constatation indique si les objets sont authentiques, faux, falsifiés ou réparés. Les timbres ne sont que sommairement décrits. Si une description exacte est désirée, il y a lieu de demander une attestation avec photo.



EMIL RELLSTAB
Philatelistischer Experte
Widenbuelstrasse 50
8617 Mönchaltorf

Mitglied der A. I. E. P.
Association Internationale
des Experts Philatéliques
Prüfer des Verbandes
Schweizerischer Philatelisten-Vereine
Bundesprüfer BPP, Deutscher Bund
der philatelistischen Prüfer e. V.

Prüfungsattest

33'086

SCHWEIZ 1843 - Kanton Genf

5 + 5 C. schwarz, gelbgrün, Zst.Nr. 3,
sog. Doppelgenf, entwertet mit roten
Genfer-Rosetten, AW Nr. 2 .

Befund: **E c h t .**

Erhaltung: Sauber und in sehr frischer und kräfti-
ger Farbe, allseitig sehr breit gerandet,
jede Marke klar und sauber gestempelt mit
je einer voll aufgesetzter Rosette. Das
schöne Exemplar ist in sehr guter Er-
haltung. Die Marke ist signiert "+v.d.
Weid".

Foto.

15. Januar 1989

EMIL RELLSTAB
Philatelistischer
Experte A. I. E. P.
CH-8617 Mönchaltorf



Prüfungsbedingungen

Die zur Prüfung eingesandten Objekte müssen, sofern es sich nicht um Briefstücke oder Marken auf Brief handelt, rückseitig frei von Papier und Falz sein.

Die Prüfung erstreckt sich auf Echtheit, Erhaltung, Abstempelung und eventuelle Reparaturen; bei Briefen auch auf Echtheit der Frankatur. Dem Prüfer ist gestattet, Klebefälze zu entfernen und die Marken – wenn der Einlieferer keinen gegenteiligen Auftrag erteilt hat – nötigenfalls von der Unterlage zu lösen.

Die Expertisen werden nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen mit den einem Prüfer üblicherweise zur Verfügung stehenden Mitteln und Fachliteratur sowie nach dem letzten Stand der Forschung. Eine Haftung besteht nur gemäss Auftragsrecht im Rahmen zumutbarer Sorgfaltspflicht gemäss den allgemeinen Rechtsgrundsätzen (OR).

Für jede nachträgliche Veränderung oder Manipulation der Marke wird jede Haftung grundsätzlich ausgeschlossen.